

Giant Dwarfs And Black Holes – Everwill

(42:01, CD, Digital, Vinyl,
Interstellar Smoke Records,
2020/2021)

Giant Dwarfs And Black Holes – das klingt und wirkt in erste Instanz wie ein Trip in Richtung Welten, die nie zuvor ein Mensch gesehen hat. Auch der sich modifizierende Pilz auf dem Cover zum Debüt der Band aus der Rhein-Main-Region lässt diesbezüglich einiges erwarten.

Umso überraschender, dass hier alles geerdet und bodenständig daherkommt, wobei die Heavy'n Stoner-Fraktion eher auf ihre Kosten kommt als psychoaktive Sound-Traveller.

Die Band hat in Sängerin Luzzi eine stimmkräftige Frontfrau, und so lassen sich manche Querverweise in die Gegenden der Blues Pills oder gar Frumpy nicht von der Hand weisen, Haken schlagende Riffs geben „Everwill“ obendrein einen progressiv rockenden Anstrich. Dass man das Debüt gleich einmal mit einem Zehnminüter angeht („Blood Moon“), zeigt die Intentionen der Band für raumgreifende Longtracks (drei der fünf hier enthaltenen Tunes präsentieren sich dann in eben diesen Ausmaßen). Und hier bleibt dann auch Zeit für die Auslotung der eigenen Vorzüge, von denen einer dann wohl ein dezentes Battlen von Gitarre und Bass ist, was im abschließenden „In The Circle“ dann auch auf die Spitze gebracht wird.

Bewertung: 10/15 Punkten

PS: Digital und als CD-R erschien dieses Album bereits am 12.09.20. Seit dem 15.01.21 ist „Everwill“ über Interstellar Smoke Records / Galactic Smokehouse als CD und coloured Vinyl



(transparent green/black marble) erhältlich.

Everwill by Giants Dwarfs And Black Holes

Surftipps zu Giant Dwarfs And Black Holes:

Facebook

Instagram

Bandcamp

Spotify